

Bedienungsanleitung

So funktioniert
Ihre moderne
Messeinrichtung



Aufbau und Bedienung Ihres Zählers

Die Bedienung Ihrer mME erfolgt über einen mechanischen Taster oder eine optische Schnittstelle. Den Taster bedienen Sie durch Drücken, die optische Schnittstelle durch Anleuchten mit einer Taschenlampe. Ob Ihr Zähler einen Taster bzw. eine optische Schnittstelle hat, hängt davon ab, welches Modell bei Ihnen eingebaut ist.

Display

In der 1. Zelle sehen Sie den aktuellen Zählerstand. Nach PIN- Eingabe sehen Sie in der 2. Zelle z. B. Verbrauchswerte aus der Vergangenheit.

Optische Schnittstelle

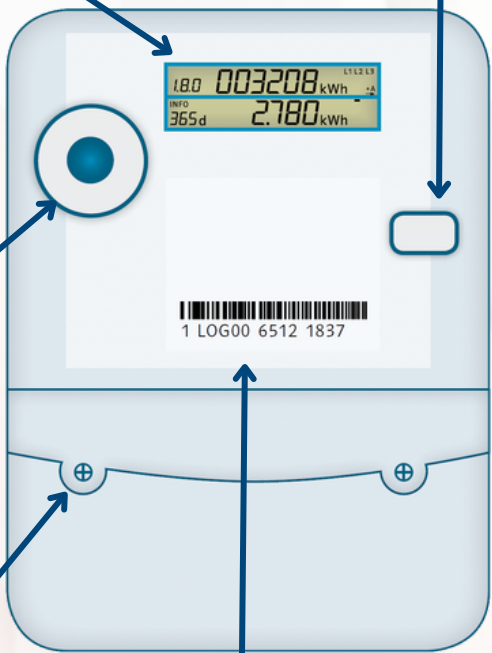
Die Bedienung (PIN und Navigation) der opt. Schnittstelle erfolgt mithilfe einer Taschenlampe.

Plomben

Damit ist Ihr Zähler versiegelt und geschützt.

Mechanischer Taster

Verfügt Ihre mME über einen mechanischen Taster, können Sie diesen auch zur PIN-Eingabe und Navigation durch das Menü verwenden.



Zählernummer

Über diese Nummer können wir Ihren Zähler zuordnen. Sie finden diese Nummer auf Ihrer Abrechnung.

Ihr persönlicher PIN

Sobald Sie Ihre persönliche PIN eingeben, sehen Sie die zweite Displayzeile. Diese zeigt Ihnen z. B. Verbrauchswerte aus der Vergangenheit und die aktuelle Leistung Ihrer eingeschalteten Elektrogeräte an.

So erhalten Sie Ihre PIN

Beantragen Sie diesen einfach über unser Formular unter: stadtwerke-forchheim.de/msb



Für Ihre Unterlagen: Hier PIN eintragen

So geben Sie Ihre PIN ein

- 1. Den Taster oder die optische Schnittstelle zweimal kurz drücken oder anleuchten
- 2. Drei Sekunden warten
- 3. Die Ziffern der PIN eingeben

So geben Sie die Ziffern ein

- 1. Die erste Ziffer geben Sie durch (ggf. mehrmaliges) Drücken oder Anleuchte ein. Beispiel: Für eine „3“ leuchten oder drücken Sie dreimal.
 - 2. Warten Sie anschließend drei Sekunden, bis die nächste PIN-Stelle blinkt.
 - 3. Wiederholen Sie den Vorgang, bis die PIN vollständig eingegeben ist.
- = Jetzt sehen Sie die zweite Displayzeile mit Ihren detaillierten Verbrauchswerten.

i Tipp: Falls es beim ersten Versuch nicht klappt, versuche Sie es einfach erneut. Eine falsche Eingabe führt nicht zur Sperrung.

Ihr Zählerstand für die
Abrechnung

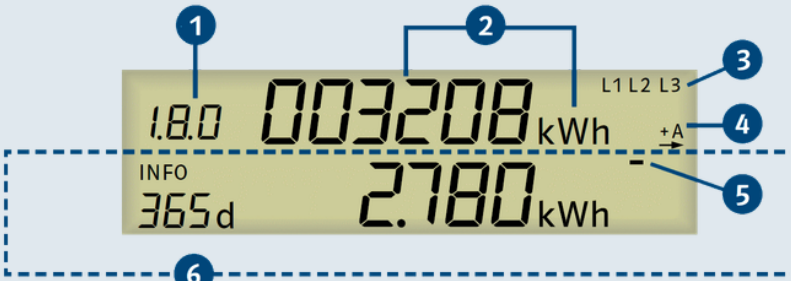


1 OBIS-Kennzahl

Die OBIS-Kennzahl zeigt Ihnen, ob es sich um den Zählerstand Ihres Stromverbrauchs (1.8.0*) oder Ihrer Einspeisung (2.8.0) handelt.
*Verbrauch: 1.8.0 = Messung im Einheitstarif
1.8.1/1.8.2 = Messung im Hoch- und Niedertarif

2 Zählerstand

In der ersten Zelle können Sie Ihren Zählerstand in kWh ablesen. Übrigens: Bei der Ablesung bleibt alles gleich. Sie lesen Ihren Zählerstand selbst ab und melden uns diesen per Ablesekarte oder QR-Code.



3 Anzeige der Spannungsversorgung

Hier sehen Sie , welche Phase für die Messung des Zählers genutzt wird.

4 Aktuelle Energierichtung

+ A und Pfeil nach recht = Bezug
- A und Pfeil nach links = Einspeisung

5 Balkenanzeige

Die Balkenanzeige zeigt an, dass der Strom fließt.



6 Infobox

Die zweite Displayzeile zeigt die aktuelle Leistung aller eingeschalteten Elektrogeräte an. Nach Umschaltung durch betätigen der optischen oder mechanischen Taste sehen Sie auch Ihre historischen Verbrauchswerte. Diese Informationen sind nicht abrechnungsrelevant und dienen nur als Info. Das Display erscheint erst nach Eingabe Ihrer persönlichen PIN.

Die Navigation im Display



Ist die Infozeile aktiviert („INFO P“), sehen Sie die aktuelle Leistung. Durch Drücken oder mithilfe einer Taschenlampe gelangen Sie zu folgenden Informationen:

Informationen zum Verbrauch:

- 1.8.0 INFO E Individuelle Verbrauchsanzeige
- 1.8.0 INFO 1d Verbrauch innerhalb der letzten 24 Std.
- 1.8.0 INFO 7d Verbrauch innerhalb der letzten 7 T.
- 1.8.0 INFO 30d Verbrauch innerhalb der letzten 30 T.
- 1.8.0 INFO 365d Verbrauch innerhalb des letzten Jr.

Informationen zur Einspeisung:

- 2.8.0 INFO E Individuelle Einspeiseanzeige
- 2.8.0 INFO 1d Einspeisung innerhalb der letzten 24 Std.
- 2.8.0 INFO 7d Einspeisung innerhalb der letzten 7 T.
- 2.8.0 INFO 30d Einspeisung innerhalb der letzten 30 T.
- 2.8.0 INFO 365d Einspeisung innerhalb des letzten Jr.

Weitere Funktionen:

- INFO E Clr Individuelle Anzeige löschen
- INFO HIS Clr Historische Daten auf Null setzen
- INFO Inf ON/OFF De-/Aktivierung erweiterter Datensatz an optischer Schnittstelle
- INFO PIN ON/OFF De-/Aktivierung PIN-Schutz



Wie sicher sind Ihre Daten?

Der Gesetzgeber und auch die Stadtwerke Forchheim gewährleisten höchste Standards bei Sicherheit und Datenschutz. Ihre moderne Messeinrichtung sendet und empfängt keine Daten. So sind beispielsweise die historischen Verbrauchswerte über Ihre PIN vor unerlaubten Zugriffen am Gerät geschützt.



Was passiert bei einem Umzug mit Ihren historischen Daten?

Die Verbrauchswerte aus der vergangenen Zeit können Sie ganz einfach löschen. Das schützt Ihre Daten z. B. bei einem Umzug.

1. Im INFO-Bereich durch Drücken oder Anleuchten „INFO HIS Clr“ auswählen.
 2. Auswahl durch mindestens fünf Sekunden Drücken oder Anleuchten bestätigen.
 3. Sie sehen im Display „Clr“ oder „HIS Clr on“.
 4. Auswahl durch mindestens fünf Sekunden Drücken oder Anleuchten auswählen.
- > Ihre historischen Daten wurden erfolgreich gelöscht.

Ihren PIN-Schutz deaktivieren

Wenn Sie den PIN-Schutz deaktivieren, wird die zweite Displayzeile dauerhaft angezeigt.

1. Durch Drücken oder Anleuchten den INFO-Bereich „INFO PIN ON/OFF“ anwählen.
2. Die Auswahl durch mindestens fünf Sekunden drücken oder Anleuchten bestätigen.
3. Sehen Sie im Display „INFO PIN OFF“, ist die PIN Eingabe deaktiviert.

In der Standardeinstellung ist der PIN-Schutz aktiviert und die zweite Displayzeile wird innerhalb kurzer Zeit automatisch ausgeblendet und gesperrt.

Kontakt



Stadtwerke Forchheim GmbH
Haidfeldstraße 8
91301 Forchheim

Öffnungszeiten:

Mo-Di: 8-12 Uhr und 13-16 Uhr
Mi: 8-12 Uhr (nachmittags geschlossen)
Do: 8-12 Uhr und 13-16 Uhr
Fr: 8-12 Uhr (nachmittags geschlossen)

E-Mail: msb@stadtwerke-forchheim.de
Tel.: 09191 613 444
Website: stadtwerke-forchheim.de/msb